

**Liebesgaben für den Sommer.**

Das Generalinspektorat der freiwilligen Sanitätspflege teilt uns mit: Der Schlagen-sanitätszug XV des Generalinspektorats für die freiwillige Sanitätspflege ist, auch diesmal mit Liebesgaben seitens der Oeffentlichkeit reich bedacht, an die Front abgegangen. Das Generalinspektorat beehrt sich, allen edlen Spendern für diese mannigfachen Beweise warmer Fürsorge erneut seinen herzlichsten Dank auszudrücken. Um für die Zukunft angesichts der mit elementarer Heftigkeit eingetretenen Hitze und besonders für die Versorgung

unserer gegen Italien kämpfenden tapferen Truppen der Oeffentlichkeit eine Handhabe für die Auswahl von Liebesgaben zu bieten, sei auf das nachfolgende Verzeichnis solcher Bedarfsartikel, wie sie seitens des Kommandos der Südwestfront als erwünscht bezeichnet wurden, verwiesen: leichte Sommerwäsche, Regenhenden, Maja, Nackenschutz aus feldgrauem oder lichteibraunem, leichtem, waschbarem Stoff, Staubkämme, Haarschneidemaschinen, Hirschtalg und ähnliches gegen „Wolfs“ und Wundlaufen der Füße, Seifen, vorwiegend einfache Kernseife, Trinkwasserbesserungsmittel, Zitronensäure, Ceres-Äpfelsaft und ähnliches, Maggi-Suppenwürfel und Würze, Rauchtabor, Rauchtutensilien, Kakao, Schokolade und Tee. Die Liebesgaben können täglich in der Zeit von halb 9 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends im Bureau des k. und k. Generalinspektorats, 1. Bezirk, Reitschulgasse Nr. 2, abgegeben werden.